

Heizen im Winter und Temperieren im Sommer dank innovativem Eisspeicher: SÜBA AG feiert Richtfest ihrer nachhaltigen Mietwohnanlage in München

München/Wien, 30. Januar 2024 – Die SÜBA AG, ein seit über 40 Jahren erfolgreicher Bauträger und Pionier bei nachhaltiger Projektentwicklung und eine 100%ige Tochtergesellschaft der HALLMANN Holding, feierte vergangene Woche in München das Richtfest ihres neuen Mietwohnungsprojektes mit innovativem Eisspeicher. Verena Dietl, Dritte Bürgermeisterin der Stadt München, konnte sich bei ihrem Besuch auf der Baustelle von der hohen Energieeffizienz des Wohnprojekts überzeugen. Die Fertigstellung der DGNB-Gold-vorzertifizierten Wohnanlage in der Marbachstraße 9 mit ihren 74 Mietwohnungen ist für August 2024 geplant.

Klemens Hallmann, Gründer der HALLMANN Holding und alleiniger Eigentümer der SÜBA AG: „Am effizienten Einsatz von Ressourcen und erneuerbaren Energien in der Bauwirtschaft führt kein Weg vorbei. Mit unserer bewährten Green-Building-Strategie, dem Verzicht auf fossile Energieträger und dem Fokus auf eine signifikante CO₂-Reduktion leisten wir bereits seit vielen Jahren Pionierarbeit. Das Wohnprojekt in der Marbachstraße wird unter Einhaltung strenger Nachhaltigkeitskriterien errichtet und setzt ein starkes Signal für Innovation und eine besonders ressourcenschonende Bauweise.“

Bei ihrem Besuch auf der Baustelle konnte sich **Verena Dietl, Dritte Bürgermeisterin der Stadt München**, vom Baufortschritt überzeugen und stellt fest: „Mit ihrem innovativen Ansatz beweist die SÜBA, dass es möglich ist, zukunftsweisende Projekte zu realisieren und die Immobilienwirtschaft positiv zu verändern. Die Marbachstraße wird ein Vorzeigeprojekt für nachhaltiges Bauen und Wohnen in München sein“.

Das neue Mietwohnprojekt der SÜBA trifft in München auf eine große Nachfrage. Denn der Wohnungsleerstand in München liegt schon seit Jahren bei unter 0,5%. Insbesondere leistbare Mietwohnungen sind in München Mangelware. Die Vormerkungen für das Wohnprojekt in der Marbachstraße 9 sind bereits gestartet. Aktuell zählt die SÜBA rund 200 Interessentinnen und Interessenten.

„Unser Wohnprojekt in der Marbachstraße entlastet nicht nur die Umwelt, sondern auch die künftigen Mieterinnen und Mieter. Dank innovativer Technologien wird der Energieverbrauch deutlich reduziert, wodurch auch die laufenden Energiekosten für die Bewohnerinnen und Bewohner gesenkt werden“, sagt **Heinz Fletzberger, Vorstand der SÜBA AG**.

Heizen und Kühlen dank Eisspeicher

Eine Besonderheit des Wohnprojekts ist der Eisspeicher zur Energieerzeugung, der mit Hilfe von zwei Wärmepumpen einem 600 m³ fassenden Wasserreservoir mit 37 Meter Länge und 6,5 Meter Breite Energie entzieht. Im Winter wird dem Wasser Wärme entzogen, wodurch es kontrolliert vereist wird. Durch die Wärmeentnahme werden die Wärmepumpen versorgt, die Energie für Fußbodenheizung und Warmwasseraufbereitung liefern. Über Solarkollektoren in den Freianlagen wird dem Wasser im Eisspeicher wieder Wärme zugeführt. Das über die Wintermonate erzeugte Eis taut über den Sommer auf, dabei kann kaltes Wasser kontrolliert durch die Fußbodenheizung zur Kühlung der Wohnungen zirkulieren – und der Prozess wiederholt sich im nächsten Winter. Ein Teil des benötigten Stroms für die Wärmepumpen wird durch Photovoltaikmodule auf dem Dach selbst erzeugt. „Durch einen smarten Technologie-

Mix können unsere Wohnungen in der Marbachstraße im Sommer temperiert und im Winter geheizt werden – und das gänzlich ohne den Einsatz fossiler Energieträger“, erklärt **Manfred Wachtler, Technik-Vorstand der SÜBA AG**.

In der Marbachstraße wird ein auf die Mieterinnen und Mieter abgestimmtes Nachhaltigkeits- und Wohnkonzept umgesetzt. „Dazu zählt auch ein smartes Mobilitätskonzept mit E-Mobilität und Car-Sharing sowie begrünten Dachgärten, die den Bewohnerinnen und Bewohnern zur Verfügung stehen“, ergänzt **Albert Heinermann, Geschäftsführer der SÜBA Deutschland Bau- und Projektmanagement GmbH**.

Top Infrastruktur und hohe Lebensqualität

Aufgrund des hohen Anspruchs an Nachhaltigkeit und Energieeffizienz wurde das Projekt, das vom österreichischen Generalunternehmen DYWIDAG umgesetzt wird, mit der Auszeichnung DGNB-Gold vorzertifiziert. Die 74 optimal geschnittenen Mietwohnungen verfügen alle über eine Terrasse oder Balkon, eine moderne Einbauküche sowie voll ausgestattete Badezimmer. Zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel sind zu Fuß erreichbar. Für eine hohe Lebensqualität sorgt auch die Nähe zu Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten, wie den Isarauen oder Schwimmbädern. Die Fertigstellung des Wohnprojekts in der Marbachstraße 9 ist für August 2024 geplant.

Nähere Informationen sowie Vormerkungen zum Projekt unter: [Wohnen am Puls der Zeit. | SÜBA Deutschland \(sueba-deutschland.de\)](#)

Über die SÜBA AG

Die SÜBA AG ist einer der renommiertesten und erfahrensten Bauträger Österreichs und seit über 40 Jahren erfolgreich am heimischen Immobilienmarkt tätig. Das Kerngeschäft von SÜBA umfasst Leistungen in den Bereichen Planung, Bau und Vertrieb von Wohn- und Gewerbeimmobilien sowie in der Quartiersentwicklung. SÜBA zählt zu den Top 5 Bauträgern Österreichs mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit und erneuerbare Energie. Alle Neubauten werden u. a. nach klimaaktiv, der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, zertifiziert. Die Gebäudestandards der SÜBA entsprechen bereits seit einigen Jahren der EU-Taxonomie-Verordnung, die die Kriterien für Nachhaltigkeit definiert. 2021 wurde SÜBA als erster Bauträger mit der EU-Taxonomie-Konformität ausgezeichnet. Alle Objekte werden in Zusammenarbeit mit renommierten Baufirmen für namhafte Investoren errichtet und stellen eine verlässliche Kapitalanlage für Investoren und Anleger dar. Die SÜBA ist auch in Deutschland und in Ungarn aktiv um ihr Knowhow im nachhaltigen Wohnungsbau auch auf dem deutschen und ungarischen Markt umzusetzen. www.sueba.at | www.hallmannholding.com

Medienkontakt

Mag. Linda Michalech | Head of Corporate Communications SÜBA AG
M: +43 664 8452616
linda.michalech@sueba.at

Klemens Hallmann und Verena Dietl (c)Thorsten Henning